



## Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V. im Rat der Stadt Köln

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses  
für Umwelt, Gesundheit und Grün  
Herrn Götz Bacher

Manfred Rouhs

Telefon: 0221 / 221 – 9 15 12

Herrn  
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Telefax: 0221 / 221 – 9 15 15

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters:

**AN/1213/2007**

### Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün	25.10.2007

### Ausgasung auf einer ehemaligen Deponie

Sehr geehrter Herr Ausschußvorsitzender Bacher,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schramma,

Zwischen der Escher Straße in Bilderstöckchen und der A 57 liegt ein großes Areal, das als Park und Grünfläche für die Anwohner dient. Offensichtlich befindet sich dieser Park auf einem Gelände, das früher als Deponie genutzt wurde. Schilder warnen vor dem Austreten von brennbaren Gasen. Tatsächlich sieht man dort aber zur Sommerzeit immer wieder Familien, die am offenen Feuer Grillfeste feiern.

Dazu fragt pro Köln an:

- 1.) Um welches Gas bzw. welche Gase handelt es sich hierbei?
- 2.) Seit wann ist die Ausgasung festgestellt?
- 3.) Wie lange wird diese Ausgasung noch anhalten?
- 4.) Welche Mengen an Gas werden ausgestoßen? Bitte geben Sie nach Möglichkeit die Parameter an: Fläche/Kubikmeter - Zeitdauer.
- 5.) Sind die Gase schwerer als Luft, also toxisch für Kleintiere in Niederungen wie z.B. Hunde, Katzen, Igel usw., oder leichter als Luft (flüchtig)?
- 6.) Gehört das Gas bzw. gehören die Gase zu den Umweltschädlingen („Treibhausgas“), oder sind sie ozonschädigend, wie z.B. Methangas?
- 7.) Wie viele ehemalige Deponien mit ähnlichen Problemen gibt es im Kölner Raum?

gez. Täubner